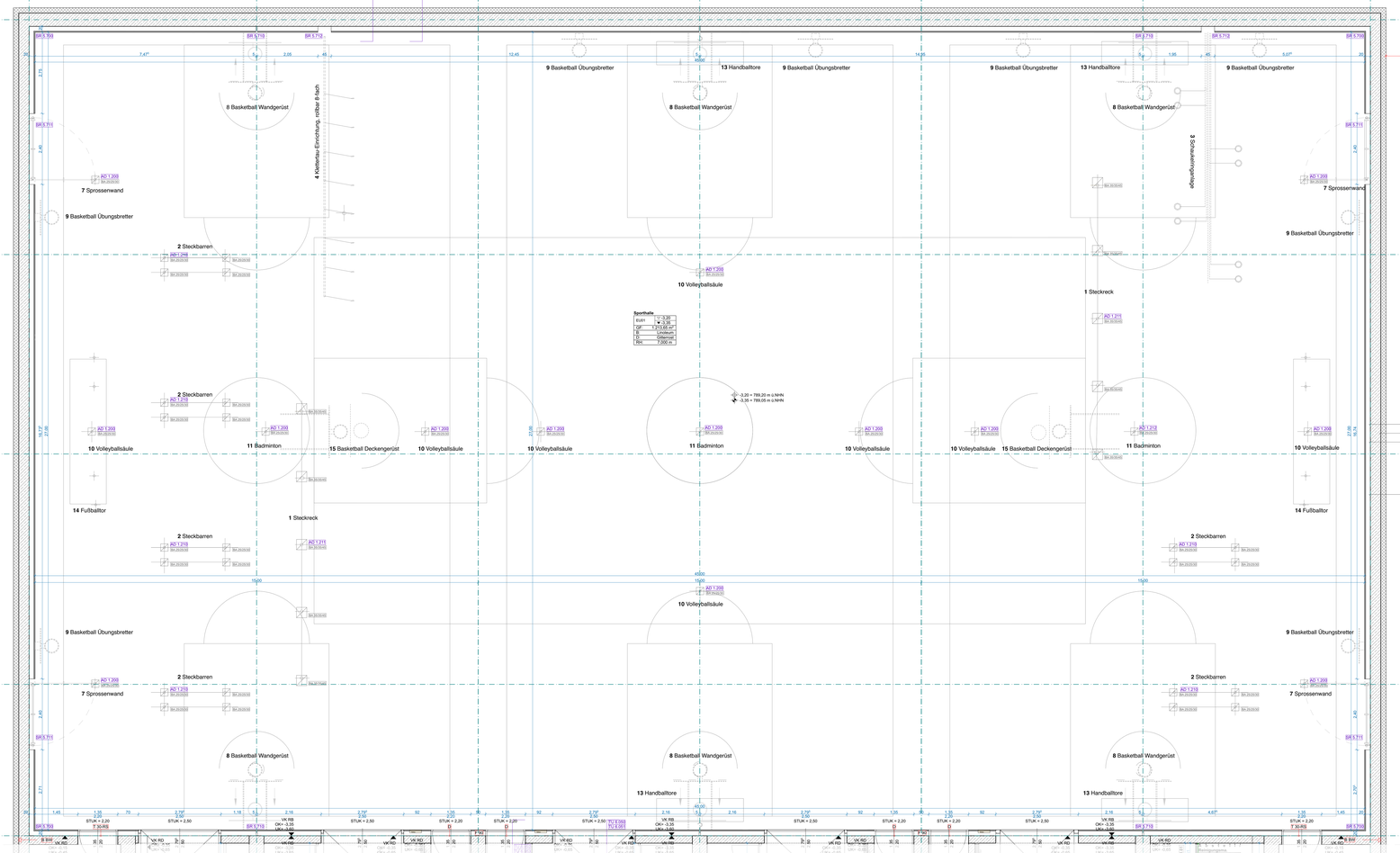

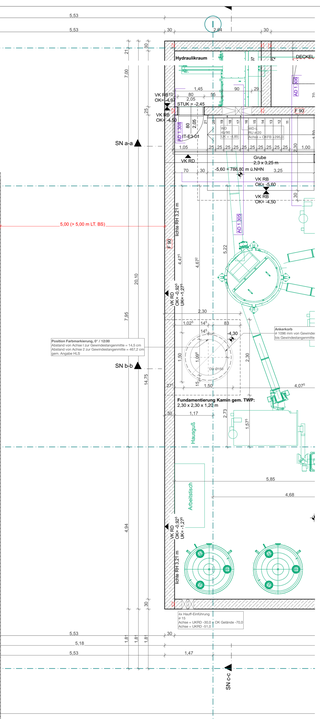

Sämtliche Einbauteile gem. Angaben Fachplanung/Bauleitung HLS.

Hinweise

Der vorliegende Ausführungsplan bildet diverse Planungsgewerke nur nachrichtlich ab. Die Bauausführung erfordert das Einbeziehen sowohl der zugehörigen Detail- und Ausbauzeichnungen als auch weiterer Plangrundlagen der Fachplaner TGA, TWR Brandschutz, Bauphysik, Schallschutz u.a sowie den zugehörigen Ausführungsbeschreiben der Leistungsverzeichnisse.

Für CAD gilt: Alle universeller Bauteile sind informativ und vorbehaltlich der weiteren Werkplanung.

Sämtliche Ausführungspläne gelten nur zusammen mit den gesicherten Schal- und Bewehrungsplänen der Tragwerksplaner sowie den übergeordneten Fertigungsplänen der Stahlbau und Ausführung Bohlrtreie Zonen u.ä.).

Einbauteile sind den Schal- und Detailplänen der Tragwerksplaner, den Einlageplänen der technischen Installationen sowie den entsprechenden Bauteilsystemo- und Montageplänen der Hersteller von Lift-, Fassaden-, Einbauchungs- und aller weiteren Komplettsystemen zu entnehmen.

Für technische Installationen gelten jeweils die Fachzeichnerpläne der Anlagen – Lüftungs-, Sanitär –, Elektroplanung und weiterer Untergewerke.

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen. Die ausführende Firma ist für die Kontrollen der Ausführung und die Prüfung sämtlicher Maße eigenverantwortlich. Festgestellte Differenzen sind unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen und unter Einbezug aller zuständigen Gewerke zu klären. Sämtliche Bemaßungen sind wenn nicht anders vermerkt schaftartig (nicht gefaltet) auszuführen. Wenn nicht anders angegeben gilt die im Vertrag angegebene Ausführungsfrist. Die Ausführung von sämtlichen konstruktiven Bauelementen erfolgt nach statischer Erfordernis. Der Nachweis dieser hat die ausführende Firma zu erbringen.

Toröffnungen sind auf definitive Rohbauöffnungen vermaßt, bei Trockenbau auf Lage Trockenbauständer. Alle Türen sind von OK Fertigboden Schwelle bis UK Rohbau bzw. Trockenbau Türsturz angegeben. Den Planunterlagen (beigezeichnet sind die Festlegungen der Türblätt zu ersehen sowie Tür- bzw. Fensteröffnungen sind auf definitive Rohbauöffnungen vermaßt. Alle Brüstungen der Fenster sind von OKFB des jeweiligen Raumes bis OKRB Brüstung angegeben.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den statischen Konstruktionsplänen und sämtlichen Detailplänen des Architekten und der Fachingenieure.

Es ist von den ausführenden Firmen dafür zu sorgen, dass keine Kältebrücken entstehen. Weiters ist dafür zu sorgen, dass bei innenliegenden Dämmungen die Dampfsperren dicht zu verlegen sind oder Folienfolie als Dämmstabilisator zu verwenden ist.

* Sämtliche Kernbohrungen/Durchbrüche in tragenden Bauteilen sind nur nach Abstimmung und Freigabe Fachplaner Tragwerk und TGA zu erstellen.

Materialangaben

- Trockenbau GKB
- Trockenbau F90
- Trockenbau F30
- Trockenbau GKBI
- Trockenbau B BW
- Trockenbau GKFI
- Oberflächengüte
- Wandverstärkung
- Zementgeb. Platten im Bereich der Duschen
- Bestand
- Abriss
- Wände Ausbau
- Stahlbeton
- Betonfertigteil
- Mauerwerk
- Hartschaumdämmung
- Mineralfaserdämmung

Aussparungen

- BD Bodendurchbruch
- BDD Bodendeckendur.
- BA Bodenaussparung
- DD Deckendurchbruch
- WD Wanddurchbruch
- WA Wandaussparung
- DA Deckenaussparung
- BD Bodendurchbruch
- BDD Bodendeckendur.
- BDF Bodendurchführung
- DD Deckendurchbruch

Zeichenerklärung

- +7,80 Rohbau-Kote OKFB
- +7,65 Ausbau-Kote OKFFB
- Rohdecken-versprung
- Fertigdecken-versprung
- Rohdecken-vorderkante
- Fertigdecken-vorderkante
- Rohbau-Kote Schnitt
- Ausbau-Kote Schnitt

Raumstempel

Bezeichnung: EUKI 3,20 / EUKA 3,05 / GF 1.313,05 m² / Ü Linoleum / R Kautschuk / Rbr 7,000 m

OKFFB, OKRB
Raumnummer
Nettoraumfläche
Bodenbelag
Deckenoberfläche
lichte Raumhöhe

Detailnummer

TU 6.000
Gewerke-nr.
Detail-nr.

Türstempel

Raumnummer
Geschoss – 1
1 Türnummer
120 / 210 / 100
Brandschutz-Anforderung
– Türart

Detailschnitt

DE 2
Hinweis Detailschnitt

Abkürzungen

A	Anstrich	ES	Estrich schwimmend	PU	Polyurethan
AD	Abgehängte Decke	ET	Estrich auf Trennlage	PW	Prallwand
AH	Aschfang	FES	Flächenelastischer Sportboden	RB	Rohboden
AKD	Akustikdecke	FFB	Fertigfußboden	RH	Rauchhinder
AKL	Akustikplatte Liste	FK	Fertigkante	RKK	Rohdeckenvorderkante
AOB	Anstrich oelbindend	FOK	Fertigbodenoberkante	RUK	Rohdeckenunterkante
AP	Akustikputz	FUK	Fertigbodenunterkante	RWA	Rauchwärmeabzug
ASB	Anstrich staubbindend	GF	Glasfassade	RR	Regenrohr
B	Bodenbelag	GK	Gipskarton	REV	Revisionsöffnung
BA	Bodenaufbau	GKS	GK m. Schallschutzeinl.	SB	Sockelbeton
BFT	Betonfertigteil	GKBI	GK Feuchtraum	SM	Sauberlaufmatte
BE	Beschichtung	GKF	GK Feuerschutzplatten	SP	Speicherung
BOS	Brandschott / Boden	GR	Gitterrost	STB	Stahlbeton
BSK	Brandschutzklappe	GU	Glasunterkeil	STR	Sturzhöhe
BW	Betonwerkstein	HV	Heizungsverteilung	STU	Steigung
BRH	Brüstungshöhe	HK	Heizkörper	TH	Thermoplexus
BS	Bodenschutt	HW	Holzwerkstoff	UEZ	Überzug
BSK	Brandschutzklappe	K	Kautschukbeleg	UK	Unterkante
BSP	Bodenspurrig	KB	Kiesbett	UZ	Unterzug
DP	Dämmputz	L	Linoleum	UV	Unterverfüllung
DF	Dehnfuge	LH	Lichte Höhe	VE	Verbundestrich
DK	Deckenkrick	MP	Metallpaneel	VHF	Vorgehängte hinterlüftete Fassade
DES	Deckenschott	NA	Notausgang	VK	Vorderkante
DS	Detailschnitt	NAST	Notausstieg	WDG	Wärmedämmung
DSP	Deckenspurrig	OK	Oberkante	WS	Wandschiht
EBE	Epoxidharzbeschichtung	P	Putz		

Index	Datum	Gez.	Änderung

Leistungsphasen	Planer	Inhalt	Bauteiler	Geschoss	Nummer	Index	Status
6	ARC	GR	XX	U1	0150	00	F

Grundriss UG - Ausbau

Planinhalt

W1	ROHBAUPHASE OHNE AUSSPRÜNGEN	
W2	ROHBAUPHASE MIT AUSSPRÜNGEN	
W3	AUSBAUPHASE	X

1:50 Maßstab

Bauvorhaben: Gertrud-von-le-Fort Gymnasium - Oberstdorf
Erweiterung Gymnasium und Neubau Dreifeldsporthalle

Rubingerstrasse 8, 87561 Oberstdorf
Flur Nr. 990

Bauherr: Landkreis Oberallgäu
Oberallgäuer Platz 2
87527 Sonthofen

Tel.: +49 8321 612-0

Planung:

Sämtliche Maße sind am Bau vom Auftragnehmer zu nehmen und prüfen. Für Massfehler haftet der Auftragnehmer! Bei der Planung und Bauausführung sind folgende Unterlagen zu beachten: Statikpläne, Schalpläne, Fachgewerkepläne, Brandschutz- und Schallschutzgutachten, Architektenpläne und -Details, Firmenausführungen!

Planinhalt	Phase	Freigabe	Datum Freigabe	Geprüft	Datum Prüfung
± 0,00 = +792,40 üNHN	Ausschreibungsplan				
	Datum 27.07.26	Maßstab 1:50	Format 1.350 x 1.569	Gezeichnet	Projektleiter